

ZEHN GESÄNGE
FÜR
Männerchor.
Der löblichen
Liedertafel zu Dresden
gewidmet
VON
JOACHIM RAFF.

Heft I. Pr. 1½Thlr.

OP. 97.

Heft II. Pr. 1½Thlr.

PARTITUR UND STIMMEN.

DIE EHRENSOLDE DES COMPOSITEN FALLEN IN DIE CASSE DES LÖBLICHEN MOZARTVER-
EINS ZU GÖTTA, WELCHER DIE UNTERSTÜTZUNG HILFSBEDÜRFTIGER TONSETZER BEZWECKT.

EIGENTHUM DES VERLEGERS.

LEIPZIG, BEI C. F. KAHNT.

AACHEN, TH. NAUS.

1.

TRINKLIED.

G. Freudenberg.

Allegro.

Joachim Raff, Op. 97. Heft I.

Tenor I. II.

Bass I. II.

Stosst an! stosst an! stosst an! Dem

Weine gilts! Dem Wein, der golden im
Dem Wein, der golden im Becher

Becher glüht, dem Wein, der feu-ri-ge
glüht, dem Wein, der feu-ri-ge flam-men

Flam - men sprüht, dem Wein, dem Wein, der

sprüht dem Wein, dem dem Wein, der

f *p*

männ - li - chen Muth ent - facht, dem Wein, der

dem Wein, dem Wein, der

f *p*

hel - let der Trau - er Nacht.

Stosst an!

f

Stosst an! stosst an! stosst an! Der Lie - be

f *p*

der Lie - be, die freu - dig den
gilts, der Lie - be, die freu - dig den Bu - sen

Bu - sen hebt, der Lie - be, die him - mel-hoch
hebt, der Lie - be, die him - mel-hoch jauch-zend

jauch - zend schwebt, der
schwebt, der Lie - be, der Lie - be, der Lie - be, die

Ro - sen der Freu - de plückt, der Lie - be, der
der

Lie - be, die gött-lich das Le - ben schmückt.
Stosst an!

Stosst an! stosst an! stosst an! Für Deutschland

Es le - ben hoch
gilts! Es le - ben hoch Lied, Lie - be und

Wein; das höch - ste, das höch - ste, das höch - ste

für sie, das theu-re

soll uns die Hei-math sein, für sie, — das theu-re

p

Got - tes - gut, für sie ent - bren - nen wir

f *p*

hoch in hei - lig - ster Gluth. Stosst Stosst an!

f

an! stosst an! stosst an! stosst an!

ff

2.

MORGENSTÄNDCHEN.

A. Träger.

Allegretto. *Steh auf und öff-ne das*

Tenor I. II. *zart* *Steh auf und öff - ne das*

Bass I. II. *zart* *Steh auf und öff - ne das*

es lacht der Mor-gen so

Fen-sterschnell, es lacht der Mor - gen so

es lacht der Mor - - gen so

es lacht der Mor - gen so

frisch und hell, und un - ten im klei - nen

und un - ten im

und un - ten

Gar - ten sind Leu - te die dei - ner

Die Veil - chen ka - - - men ü - ber
war - ten. *p* Die Veil - chen ka - men
Die , Veil - chen ka - men ü - ber

Nacht,
ü - ber Nacht hof - fär - tig breit sich die Tul - pe
hof - fär - tig breit sich die

macht,
Tul - pe macht, und träu - mend auf, und
und träu - mend auf und nie - der
und träu - mend auf und ,

nie-der schwankt schon der blaue Flieder. Die Die Ärmsten Die

Die Ärm-sten ha - ben

Ärm-sten ha - ben kei-ne Ruh ans
ha - - - ben ans Fen-ster

ans Fen-ster bli-cken sie

Fen-ster bli - cken sie im-mer-zu, sie
bli - cken sie sie glau-ben sie

Len - - - zes Weh'n,

glau - ben nicht an des Len - zes Weh'n, bis
nicht glau - ben nicht an des

bis sie die Ro - se ge -
 sie bis sie die hol - - de Ro - se ge -
 sie die hol - de, hol - de Ro - se ge -

bis sie die hol - - - de
 sehn, bis sie die
 sehn, sie glau - ben nicht an des Len - zes Wehn, bis sie die

Ro - se, die hol - de ge - sehn, bis sie die hol - de,
 pp f

hol - de Ro - se ge - sehn.
 p pp
 hol - de Ro - se ge - sehn.
 p pp

3.

UNTREUE.

H. Hopfen.

Andante.

Tenor I. II. *p*

p Nun das A-bend-roth ver-dun-kelt, tritt sie nim-mer in die

p

Flur weit in die Welt, weit in die Welt wei-nend sie von
weit

f *p* *f*

dan-nen fuhr. Und im lee-ren Fen-ster rahmen schwankt ein
Und im lee - ren Fen - ster

p *p*

Zweig von Ros - ma - rin; zit-tert im Wind, zit-tert im
zit - tert

f *p*

Wind und ein Vög-lein singt da - rin. Sag, wer wird das Zweiglein
Sag, wer wird —

p

bre-chen? sag wer mir das Vög - lein fängt? sa mir, wie
sag wer sag

mf *f*

sag mir, wie lang, sag mir, wie lang wol ein Herz am Liebsten hängt, wie
sag mir, wie

p *fz*

lang, wie lang wol ein Herz am Lieb - sten hängt.

f *p*

4.

WANDERLUST.

Hoffmann v. Fallersleben.

Allegro.

Tenor I. II.

Bass I. II.

Wan - der - lust, ho - he Lust! frisch und froh,

The musical score for the first system shows the Tenor and Bass parts. The Tenor part is in treble clef and the Bass part is in bass clef. Both are in 2/4 time. The key signature has one flat (B-flat). The Tenor part starts with a forte (f) dynamic and a half note G4, followed by a quarter note A4, and then a half note B4. The Bass part starts with a forte (f) dynamic and a half note G3, followed by a quarter note A3, and then a half note B3. The lyrics are 'Wan - der - lust, ho - he Lust! frisch und froh,'.

frisch und froh

un - be - wusst, frisch und froh, un - be - wusst, mit den Stunden

The musical score for the second system continues the Tenor and Bass parts. The Tenor part starts with a half note G4, followed by a quarter note A4, and then a half note B4. The Bass part starts with a half note G3, followed by a quarter note A3, and then a half note B3. The lyrics are 'un - be - wusst, frisch und froh, un - be - wusst, mit den Stunden'.

wan - dern bald mit die - sem, je - nem Ort, von dem

The musical score for the third system continues the Tenor and Bass parts. The Tenor part starts with a half note G4, followed by a quarter note A4, and then a half note B4. The Bass part starts with a half note G3, followed by a quarter note A3, and then a half note B3. The lyrics are 'wan - dern bald mit die - sem, je - nem Ort, von dem'.

Im - mer
p
 ei - nen nach dem an - dern. Im - mer fort, —

fort, heu - te hier, mor - gen dort,
 — heu - te hier, — mor - gen dort, —

frisch und froh, un be - wusst,
f *p*
 frisch und froh, un - be - wusst, frisch und froh un - be - wusst,
f *p*

ho - - he
f
 Wan - der - lust! Wan - der - lust! hó - he Lust!
f

3 Verse.

5.

NACHTGRUSS.

Eichendorf.

Moderato.

Tenor I. II.

Bass I. II.

The musical score is written for Tenor I. II. and Bass I. II. parts, with piano accompaniment. The tempo is marked *Moderato.* The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is common time (C). The score is divided into three systems, each with two staves (Tenor and Bass) and a piano accompaniment staff. The lyrics are written below the vocal staves.

System 1:

Tenor: Weil je-tzo Al-les stil-le ist und

Bass: Weil je-tzo Al-les stil-le ist und

System 2:

Tenor: al-le Men-schen schla-fen, mein Seel' das ew'-ge

Bass: al-le Men-schen schla-fen, mein Seel' das ew'-ge

System 3:

Tenor: Licht be-grüsst, ruht wie ein Schiff im

Bass: Licht be-grüsst, ruht wie ein Schiff im

Ha - fen. Der fal - sche Fleiss, die Ei - tel keit, was

kei - nen mag er - la - ben, da - rin der Tag das

Herz zer - streut, liegt Al - les, Al - les

tief be - gra - ben, ein and - - rer ein

Kö - - - nig wun - der - reich

and - rer Kö - nig wun - der - reich mit

kö - nig - li - chen Sin - nen, zieht herr-lich ein im

stil - len Reich, be - steigt die ew' - gen,

ew' - gen Zin - - - nen.

ZEHN GESÄNGE
FÜR
Männerchor.
Der löblichen
Liedertafel zu Dresden
gewidmet
VON
JOACHIM RAFF.

Heft I. Pr. 1 $\frac{1}{3}$ Thlr.

OP. 97.

Heft II. Pr. 1 $\frac{1}{3}$ Thlr.

PARTITUR UND STIMMEN.

DIE EHRENSOLDE DES COMPOSITEN FALLEN IN DIE CASSE DES LÖBLICHEN MOZARTVEREINS ZU GOTHA, WELCHER DIE UNTERSTÜTZUNG HILFSBEDÜRFTIGER TONSETZER BEZWECKT.

EIGENTHUM DES VERLEGERS.

LEIPZIG, BEI C. F. KAHNT.

AACHEN, TH. NAUS.

6. BALLADE.

E. M. Arndt.

Allegro.

Joachim Raff, Op. 97. Heft II.

Tenor I. II.

Bass I. II.

Und die Son - ne mach - te den

wei - ten Ritt um die Welt, und die

Stern - lein spra - chen: wir rei - ten mit um die

Stich und Druck von F. W. Garbrecht in Leipzig.

Leipzig, Verlag von C. F. Kahnt.

1070

Welt, und die Son - ne sie schalt sie:

ihr bleibt zu Haus, denn ich

brenn' euch die gol - de - nen Äug - lein aus bei dem

feu - ri - gen Ritt um die Welt, um die Welt.

3 Verse.

7.

DIE GEFANGENEN SÄNGER.

M. v. Schenkendorf.

Andante.

Tenor I. II.

Bass I. II.

Vög - lein, ein - sam in dem

Bau - er Herz - - - chen, ein - sam

in der Brust, bei - de ha - ben

bei - de ha - ben

gro - sse Trau - er, gro - sse Trau - er

um die sü - sse Früh - lings -

lust.

Um das Wan - -

Um das

Um das Wan - dern, um das

- - dern,

Wan - dern,

um das Flie - -

um das

um das

Wan - dern, um das Flie - gen, um das

f - - gen

Flie - gen in dem Thal von Zweig zu

p Zweig,

um das Wie - - -

p um das Wie - gen um das

- - gen um das Schmie - -

Wie - gen um das

um das Schmie - gen um das

- - gen

Schmie - gen an die Lieb - ste warm und

p Vög - lein sin - ge dei - ne

weich. Vög - lein sin - ge dei - ne

p

Kla - - gen,

Kla - gen, bis die klei - ne Brust zer -

f springt *p* Herz, mein Herz, Herz mein

f *p*

p Herz, Herz, mein Herz, auch

f *p*

du wirst schla - gen auch du wirst schla - gen

bis dein letz - ter Ton ver - klingt, bis

dein letz - ter Ton, dein letz - ter

Ton ver - klingt.

8.

AM MORGEN.

Hermann Lingg.

Larghetto quasi Andantino.

Tenor I. II.

Bass I. II.

Ich sah dich im a - zur - nen
 Schlei - er in dei - nen Ro - sen;
 Som - mer - nacht! und hab' ge -

wacht ————— in

wacht in stil - ler, stil - ler

Im Lich-te dei-ner Ster-ne

Fei - er. Im Lich - te dei - ner Ster - ne

Im Lich-te dei-ner Sterne

die treu - en Bli - cke wir zu

wäh - nen die treu - en Bli - cke wir zu

die treu - en Bli - cke wir zu

die uns

schau'n, die uns ver - stehn, und

uns - - re Thrä - - nen.

p

Und ei - ne Hand im Schat - ten

p

Und ei - ne

Schat - ten glei - tet Hand, ei - ne Hand im

p

Scha - ten glei - tet her - ü - ber aus dem her -

f *p*

her - ü ber aus dem
 aus dem Gei - ster - land, dem Gei -
 Gei - ster - land her - ü - ber aus dem
 ü - ber aus dem Gei - ster - land dem

Gei - ster - land und kühlt die Brust, und
 - ster - land und kühlt
 Gei - ster - land
 Gei - ster - land

kühlt die Brust
 die Brust in der es strei - tet,
 die Brust in der es strei - tet,

in der es strei - - tet.
 in der es strei - - tet.

9.

JÄGERLEBEN.

Ernst. (Schleiden.)

Allegro.

Tenor I. II.

Bass I. II.

When the morning dawns, then

When the

draw we to the forest, ———— then

Mor - - gen dawns, then draw we to

ed-ly deer to the stag then

Wald den ed - len Hirsch zu er - ja gen

Hüfthorn schmet - tert, die Büch - se knallt ____ die

das Hüfthorn schmet - - tert, die Büch - se knallt die

Fin - ken und Dros - seln schla - gen, es

es duf - ten die

duf - ten die

Fich - ten, es knarret der

es duf ten die

Fich - - - - ten es

Ast

es knarret, es knarret der

knar - ret der Ast, der Wald, der Wald, der

der Wald, der Wald — ist des Jä - gers Pal -

Wald ist des Jä - gers, des Jä - gers Pal -

last, der Wald, der Wald, der Wald —

— ist des Jä - gers des Jä - gers Pal -

last Wenn die Lust

DER LIEBSTE BUHLE.

Altes Volkslied.

Moderato.

Tenor I.II.

Bass I.II.

The musical score is written for Tenor I.II and Bass I.II voices, with piano accompaniment. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Moderato.' The score consists of three systems of music. The first system shows the vocal entries: the Tenor part begins with 'Der lieb - ste' and the Bass part with 'Buh - le, den - ich'. The second system continues the vocal lines with 'han, der' (Tenor) and 'liegt beim Wirth im' (Bass). The third system concludes the phrase with 'Kel - ler, er hat ein' (Tenor) and 'höl - zern Rück - lein' (Bass). The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand, with some triplet figures in the second and third systems.

Der lieb - ste Buh - le, den - ich

han, der liegt beim Wirth im

Kel - ler, er hat ein höl - zern Rück - lein

an, und heisst der Mus - ka -

tel - ler. Er hat mich näch - ten

trun - ken g'macht, und fröh - lich heut den

gan - zen Tag, so geb' ihm

Gott ein' gu - te Nacht.

2 Verse.